

Refinement mit Estimation Poker

- Aufwandsschätzung für Backlog Items, User Stories, Aufgaben... -

Eure Refinements ziehen sich endlos und ihr kommt mit euren Schätzungen über die Größe eurer Items irgendwie nicht zum Punkt? Dann könnte Estimation Poker eine Lösung für euch sein: Eine strukturierte Methode für zielgerichtete Kommunikation und mehr Fokus.



Informationen

- Ein Team
- Ab 15 Minuten
- Vor Ort, Remote oder Hybrid

Material

- Estimation Poker Karten
- oder Online Estimation Poker

Vorbereitung / Set up

- Damit sich die Teammitglieder optimal auf das Refinement vorbereiten können, sind sie bestenfalls im Vorfeld über Anzahl und groben Inhalt der anvisierten Backlog Items informiert.

Ablauf

PRO Backlog Item

- 5 min** Der Product Owner stellt das Ziel der Story vor
- Wie verbessert dieses Item das Produkt?
 - Warum ist es wichtig?
 - Auflistung vorhandener Datenpunkte
 - Potenziell: Kurze Zusammenfassung relevanter Informationen aus vorangegangenen Refinements

- 5 min** Das Team hat nun Gelegenheit, dazu Fragen zu stellen. So möglich, sollten die Teammitglieder im Raum ihr Wissen zusammen tragen, um die offenen Fragen gemeinsam zu beantworten. Sollte sich herausstellen, dass Expertenwissen fehlt, habt ihr hier die Chance, dies zu erkennen und es entsprechend einzuholen.

Achte hierbei unbedingt auf die Timebox. Ausufernde Diskussionen sollten an dieser Stelle vermeiden werden. Vereinbart hierzu gegebenenfalls ein gemeinsames Zeichen bzw. Vorgehen.

PRO SchätZRunde

1 min Jedes Teammitglied schätzt nun den Aufwand in Story Points (Wie & Warum?) und zieht die entsprechende Karte aus dem Deck. Haben sich alle festgelegt, werden die Karten zeitgleich aufgedeckt.

Liegen die Schätzungen eng beieinander? Seid ihr euch schon einig? Super! Ihr seid mit diesem Item fertig und könnt das nächste wie oben angehen.

2 min Falls nicht, erläutern die Teammitglieder mit der jeweils niedrigsten und höchsten Schätzung den Hintergrund. Einen überschaubaren Rahmen zum Gedankenaustausch und zur Diskussion solltet ihr hier zulassen. Achtet jedoch auch hier wieder auf Timebox und wohlmeinende Effizienz.

10 min Wiederholt die Schätzung, bis die Zeit um ist oder ihr euch einigen konntet. Solltet ihr hier zu keinem Ergebnis kommen, könnte dies ein Hinweis darauf sein, dass das Item nicht klar genug definiert ist.

Alternative: T-Shirt-Sizing

Bei dieser Methode werden Aufgaben oder User Stories anhand von relativen Größen wie XS, S, M, L und XL geschätzt, anstatt konkrete Zahlen zu verwenden. Diese Methode eignet sich besonders gut, wenn ein Team gerade erst mit dem Schätzprozess beginnt oder wenn es schwierig ist, konkrete Zahlen zu bestimmen.

Moderationshinweise

- Refinement ist ein Prozess. Es ist total ok, wenn ein Backlog Item in mehreren Refinements besprochen wird. Manchmal sind zusätzliche Recherchen, Rückfragen an Stakeholder oder externes Expertenwissen zur Verfeinerung der Story einfach notwendig.
- Auf Timeboxing achten. Wird die Timebox für ein Backlog Item überschritten, ist es besser, offene Fragen und kritische Punkte zu notieren. Legt sie zurück, definiert sie genauer und tauscht euch beim nächsten mal erneut darüber aus.
- Achtet darauf, dass alle Perspektiven aus dem Team mit einbezogen werden. Dieses Know How sollte man niemals liegen lassen.
- Stellt sicher, dass Erkenntnisse und Fragen zum Item auch im Product Backlog hinterlegt werden. Sie gehören beim nächsten Refinement in die Kurzzusammenfassung.

Mit dieser Übung

- Besteht eine gemeinsame Vorstellung, wie durch die betrachteten Items eine konkrete Verbesserung am Produkt erzielt werden kann.
- Haben die Teammitglieder ein Aussage über die Komplexität der Umsetzung getroffen, wodurch die Sprint Planung und Vorbereitung effektiv gestaltet werden kann.
- Istt ein von der kollektiven Expertise des Teams getragenes Verständnis entstanden, wie die Implementierung der Items aussehen könnte.